



DAS MITTEILUNGSBLATT

- MIT AMTLICHEM TEIL -

Der Gemeinde Neukirchen / Pleiße
mit den Ortsteilen Dänkritz und Lauterbach

33. Jahrgang | 22. September 2026 | Ausgabe 09



Klasse 1 a mit Klassenlehrerin Frau Pfeiffer und Hortnerin Frau Schindler

MIT FREUDE INS ERSTE SCHULJAHR

Für 37 Kinder begann mit der Einschulung am Landschulzentrum Neukirchen/Pleiße ein neuer und aufregender Lebensabschnitt. Mit Schultüte, Schulanzen und viel Vorfreude starteten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 a und 1 b in ihre Schulzeit. Jeweils 20 Kinder lernen nun in der Klasse 1 a mit ihrer Klassenlehrerin Frau Pfeiffer und in der Klasse 1 b mit ihrer Klassenlehrerin Frau Vogel. ►



Klasse 1 b mit Klassenlehrerin Frau Vogel
und Hortnerin Frau Sachsenweger

Fortsetzung Titelseite

Die ersten Schultage liegen bereits hinter ihnen und nach und nach werden die neuen Abläufe, Räume und Gesichter immer vertrauter.

Wir wünschen allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern viel Freude am Lernen und Entdecken, viele schöne gemeinsame Erlebnisse, neue Freundschaften und eine glückliche Grundschulzeit.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger bei ihrem Start begleitet und unterstützt haben. Besonders bedanken wir uns beim Hort, der Gemeinde Neukirchen/Pleisse sowie bei den Eltern und Familien für die Unterstützung rund um den Schulanfang.

Mit der Busschule sicher unterwegs

Für unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler stand in ihren ersten Schulwochen gleich ein besonderer Termin auf dem Stundenplan: Im Rahmen der Busschule erfuhren die Kinder, was man beim Busfahren beachten muss. Gemeinsam wurde besprochen, was an der Haltestelle, beim Ein- und Aussteigen sowie während der Fahrt wichtig ist. Dabei konnten die Kinder viele Fragen stellen und das Besprochene bei einer kleinen Rundfahrt durch Neukirchen direkt erleben.



Zum Abschluss durfte sich jedes Kind über eine kleine Geschenkbox freuen.

Vielen Dank für diesen interessanten und anschaulichen Einblick in das sichere Busfahren!

A. Pfeiffer

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neukirchen findet **am Dienstag, dem 29. September 2026, 19:00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Neukirchen statt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Bürgerfragestunde
2. Information durch den Wirtschaftsprüfer zur Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2025 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen/Pleisse
Beschlussvorlage Nr. 032/2026
3. Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2025 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen/Pleisse
Beschlussvorlage Nr. 033/2026
4. Beschluss zur Vortragung des Jahresgewinnes 2025 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen/Pleisse auf neue Rechnung
Beschlussvorlage Nr. 034/2026
5. Beschluss zur Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen/Pleisse für das Jahr 2025
Beschlussvorlage Nr. 035/2026
6. Beschluss über die unbefristete Niederschlagung von offenen Forderungen des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen/Pleisse
Beschlussvorlage Nr. 036/2026
7. Beschluss der Vergabe zur Nachrüstung einer hydraulischen Ladebordwand am Einsatzfahrzeug „UNIMOG“ der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen/Pleisse
Beschlussvorlage Nr. 037/2026
8. Beschluss zur Neufassung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Neukirchen/Pleisse
Beschlussvorlage Nr. 038/2026
9. Beschluss des 6. Nachtrages für die Bauleistung „Errichtung eines Multifunktionsplatzes auf dem Gelände der ehemaligen Spinnerei“, Los 001: Landschaftsbauarbeiten an die Firma Tief- und Landschaftsbau Gamper in 08451 Crimmitschau
Beschlussvorlage Nr. 039/2026
10. Verschiedenes

IMPRESSUM

Hrsg. Gemeindeverwaltung Neukirchen
V.i.S.d.P. Ines Liebal, Bürgermeisterin
Layout NICOLAUS & Partner Ing. GbR
Text- und Fotobeiträge, Inseratangebote an
 Gemeindeverwaltung Neukirchen
 Pestalozzistraße 40 | 08459 Neukirchen
Tel. 03762 95240 | **E-Mail** gemeinde@neukirchen-pleisse.de
 NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
 Dorfstraße 10 | 04626 Schmölln OT Nöbdenitz
Tel. 034496 60041 | **E-Mail** neukirchen@nico-partner.de

Auflage 2.060

nichtöffentlicher Teil:

11. Verschiedenes

Neukirchen, 22. September 2026

Ines Liebold

Ines Liebold Bürgermeisterin



Beschlüsse des Gemeinderates Neukirchen zur Sitzung am 26. August 2026

Beschluss Nr. 022/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die Annahme der während der Zeit vom 1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026 in der Gemeinde Neukirchen/Pleiße eingegangenen Spenden im Gesamtwert von 13.554,51 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 023/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt den Abschluss einer Sponsoringvereinbarung für das Projekt „34. Teichfest der Gemeinde Neukirchen/Pleiße“ im August 2026, über die zweckgebundene finanzielle Zuwendung in Höhe von 500,00 €, von der Firma MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH, Industriestraße 10 in 06184 Kabelsketal.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 024/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt den Abschluss einer Sponsoringvereinbarung für das Projekt „34. Teichfest der Gemeinde Neukirchen/Pleiße“ im August 2026, über die zweckgebundene finanzielle Zuwendung in Höhe von 400,00 €, von der Energie in Sachsen GmbH, Johannisstraße 1 in 09111 Chemnitz.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 025/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt den Abschluss einer Sponsoringvereinbarung für das Projekt „34. Teichfest der Gemeinde Neukirchen/Pleiße“ im August 2026, über die zweckgebundene finanzielle Zuwendung in Höhe von 500,00 €, von der Firma POLIFILM Neukirchen GmbH, Hauptstraße 117 in 08459 Neukirchen/Pleiße.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 026/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt den Abschluss einer Sponsoringvereinbarung für das Projekt „34. Teichfest der Gemeinde Neukirchen/Pleiße“ August 2026, über die zweckgebundene finanzielle Zuwendung

in Höhe von 250,00 €, von Danny Leps – DEVK Zwickau, Marienthaler Straße 59 in 08060 Zwickau.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 027/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die Vergabe zur Beschaffung einer Tragkraftspritze inkl. Zubehör, zur Wahrnehmung der Aufgaben des Brand- und Katastrophenschutzes in der Gemeinde Neukirchen an den wirtschaftlichsten Bieter: Firma Albert Ziegler GmbH, Albert-Ziegler-Straße 1, 89537 Giengen/Brenz, zum Angebotspreis von 19.861,74 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 028/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die Vergabe der Bauleistung zur Beschaffung einer E-Bike-Ladestation für den Parkplatz an der Dänkritz Schmiede in Dänkritz, Gemeinde Neukirchen, an die Firma: ReGeLa GmbH, Gottlieb-Daimler-Straße 15, 89150 Laichingen, zum Angebotspreis in Höhe von 37.734,90 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 029/2026

Der Gemeinderat Neukirchen erteilt die Zustimmung zum Abschluss des 1. Nachtrags zum Nutzungsvertrag der Gemeinde Neukirchen/Pleiße mit der Sachsen-Energie Windpark Mannichswalde GmbH & Co. KG mit Sitz in 01069 Dresden, Friedrich-List-Platz 2, über Grundstücksflächen für Kabelleitungen zur Errichtung eines Windparks im Ortsteil Mannichswalde der Großen Kreisstadt Crimmitschau. Die Bürgermeisterin wird mit der Unterzeichnung des 1. Nachtrags zum Nutzungsvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 1

Information an die Garagenbesitzer auf kommunalen Grundstücken

Für Garagen, welche sich auf dem Grundstück der Gemeinde Neukirchen befinden, ist ein Pachtvertrag für den betroffenen Grund und Boden erforderlich. Gemäß einer Festlegung innerhalb der Verwaltung, ist vor Weiterverkauf der Garage der Gemeinde Neukirchen der Käufer mitzuteilen. Voraussetzung ist, dass der Käufer einen Bezug zur Gemeinde Neukirchen hat und bisher nicht mehr als eine Garage auf Pachtland der Gemeinde Neukirchen besitzt.

Bitte wenden Sie sich vor Abschluss eines Kaufvertrages an Frau Oltersdorf im Bauamt der Gemeinde. Sie ist erreichbar unter Tel. 03762 952419 oder per E-Mail an A.Oltersdorf@neukirchen-pleisse.de.



AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Jeder Stecker zählt

Deutschland sammelt E-Schrott. Machen Sie mit!

Viele Menschen lagern alte Elektrogeräte lange in Schränken oder Schubladen. Manche werfen die Geräte sogar in den Restmüll oder in die Gelbe Tonne. Das ist gefährlich, weil so oft Brände entstehen. Dabei können die Rohstoffe aus den Geräten gut recycelt werden. Das spart natürliche Rohstoffe und Energie ein. **Vom 5. bis 18. Oktober 2026** findet die deutschlandweite Aktion „Jeder Stecker zählt“ bereits zum vierten Mal statt. Machen Sie mit! Bringen Sie Ihre alten Elektrogeräte zum Handel oder zu den Annahmestellen im Landkreis Zwickau.



Das Amt für Abfallwirtschaft begleitet die Aktion im Herbst 2026. Alle Informationen dazu finden Sie unter www.landkreis-zwickau.de/jeder-stecker-zaehlt.

Welche Faustregeln gelten bei der Entsorgung von Elektrogeräten?

1. Alles, was mit Strom oder Sonnenenergie betrieben wird, gehört zum Elektroschrott und darf nicht in die Abfalltonnen entsorgt werden:

- Smartphones, Tablets, Laptops und Fernseher
- Kühlschränke, Herde, Toaster und andere Küchengeräte
- Staubsauger und Lampen
- Kabel, Ladegeräte und Kopfhörer
- auch SIM-, Speicher- und Chipkarten

Elektrogeräte enthalten:

- wertvolle Rohstoffe (zum Beispiel Kupfer, Gold und seltene Erden),
- aber auch Schadstoffe (zum Beispiel Blei oder Quecksilber) und
- teilweise gefährliche, brennbare Akkus.

2. Erst reparieren oder weitergeben

Nicht jedes ausgediente Gerät ist tatsächlich Abfall. Geben Sie funktionierende Geräte weiter. Bei defekten Geräten nutzen Sie bitte Reparaturmöglichkeiten (siehe www.landkreis-zwickau.de/reparaturbonus und www.landkreis-zwickau.de/reparaturangebote).

3. Die richtige Entsorgung ist wichtig!

Geben Sie die Geräte kostenfrei:

- an den Annahmestellen des Landkreises Zwickau
- im Handel (zum Beispiel bei größeren Elektrofachgeschäften, Baumärkten, Supermärkten und Drogerien) ab oder lassen Sie diese gebührenpflichtig vom Landkreis Zwickau abholen.

Entfernen Sie Batterien und Akkus möglichst vorher aus dem Gerät.

4. Kurz gesagt:

Nicht in die Tonne – reparieren, weitergeben oder fachgerecht als Elektroschrott abgeben. Damit werden Umwelt, Menschen und wertvolle Rohstoffe geschützt.

UMWELTAMT

Mähroboter:

Gefahren für Igel, Bienen und Co.

Helfen auch Sie mit, unsere heimischen Tiere zu schützen!

Rasenmähroboter erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, erleichtern sie doch vielen Gartenbesitzern die vermeintlich aufwändige Pflege von Grünflächen. Dabei wird jedoch oft übersehen, dass diese Art der Flächenpflege große Gefahren für eigentlich gern gesehene Nützlinge darstellt, so z. B. für unseren einheimischen Igel.

Igel sind nachtaktive Tiere. Wenn Gefahr droht, flüchten sie nicht, sondern rollen sich zusammen. So können sie unter die Messer eines nächtlich betriebenen Rasenmähroboters geraten, werden dabei verletzt oder direkt auf schreckliche Weise getötet. Das betrifft auch besonders kleine Jungtiere.

Am Tag verstecken sich gesunde Igel oft unter Hecken oder Sträuchern. Dort können sie dann Opfer von Freischneidern, Rasentrimmern oder Motorsensen werden. Die Zahlen des Vereins „Stachelnasen Zwickauer Land e. V.“ belegen, dass dies nicht nur möglich ist, sondern es auch im Landkreis Zwickau viele Fälle von schweren Verletzungen und toten Igeln gibt.

Igel sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützt. Seit 2020 stehen sie auch auf der Vorwarnliste der Roten Liste der gefährdeten Arten in Deutschland, da der Bestand schrumpft. Dabei sind sie aber sehr nützliche Tiere. Schnecken, Käfer und andere Wirbellose, die unseren Zier- und Nutzpflanzen im heimischen Garten gefährlich werden können, dienen dem Igel als Nahrung.

Auch andere Nützlinge wie Hummeln, Wildbienen, Marienkäfer und Florfliegen, welche wesentlich für die Bestäubung von Obst und Gemüse verantwortlich sind, profitieren von einer Wiese, die nicht konstant kurzgeschoren wird.

Aus diesem Grund hier einige Tipps für Ihren Garten:

- Lassen Sie Rasenmäroboter nicht nachts oder in der Dämmerung laufen.
- Wenn Sie Freischneider, Rasentrimmer oder Motorsensen benutzen, schauen Sie vorher unter Büschen und Hecken nach, ob sich dort ein Igel oder auch andere Tiere bzw. Nester befinden.
- Stellen Sie im Garten eine Tränke und im Herbst eine Futterstelle zur Verfügung. Für den Futterteller eignet sich ein Gemisch aus Katzenfutter, Igeltrockenfutter und ungewürztem Rührei. Auf keinen Fall sollten Speisereste oder Obst gefüttert werden, auch Milch vertragen Igel absolut nicht.
- Gewähren Sie Igeln Durchgang in andere Gärten.
- Belassen Sie Unterschlüpfe in Hecken, Gartenhäuschen, unter Büschen, Laubhaufen, Komposthaufen, Holzstapel oder Steinhaufen – hier ziehen sich die Stachelritter gern zurück.

Weitere Informationen zu diesem Thema sind zu finden unter:

www.igelverein.de

www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/naturgarten

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL



DRK BLUTSPENDEDIENTST

Blutspendetermine im Oktober

Montag, 19.10.2026

13:00 – 18:30 Uhr

Crimmitschau, Haus der sozialen Dienste
Zwickauer Straße 51

Weitere Informationen unter www.blutspende.de.

Ihr DRK-Blutspendedienst



VFB E. V.
VIELFALT FÜR BÜRGER E. V.

20 Jahre VFB

Der Neukirchner Verein „Vielfalt für Bürger e. V. (VFB)“ betreut mit seinen derzeit 15 verschiedenen Freizeit- und Interessenangeboten, darunter auch das bekannte Frauenfrühstück, über 100 Frauen und Männer in der Region.

„Mit 42 aktiven Mitgliedern sind wir ebenfalls recht gut aufgestellt,“ so Jana Erler, die Vereinsvorsitzende. In Kürze kann der Verein zudem ein rundes Jubiläum feiern: sein 20-jähriges Bestehen. Die Organisation der „Geburtsstagsfeier“ hat ein sechsköpfiges Vorberitungsgrremium in der Hand.

Man schrieb den 5. Oktober 2006, als in der damaligen Gräfenmühle der „Verein zur Förderung der Beschäftigung in der Region“ gegründet und Heidi Fengler-Kuna zur Vereinsvorsitzenden gewählt wurde. Seit der Vereinsgründung hat sich viel bewegt und in vielerlei Hinsicht hat die Vereinsarbeit Spuren hinterlassen. Im Jahr 2013 entschloss man sich, veränderten Gegebenheiten Rechnung zu tragen und änderte den Namen des Vereins in „Vielfalt für Bürger e. V. Neukirchen“ (VFB). Im letzten Jahr gab es im Vorstand einen Generationswechsel. Nach fast 20 Jahren übergab Heidi Fengler-Kuna den Staffelstab an Jana Erler. Als deren Stellvertreter wurde Jochen Frohmeier gewählt. Martina Wirsing agiert als Schriftführerin und Robert Jung unterstützt als Vorstandsmitglied das Trio zusätzlich.

Seit Januar treffen sich Robert Jung, Jana Erler, Gudrun Wanke, Jochen Frohmeier, Katrin Beyer und Klaus Pöpperl regelmäßig alle zwei Wochen, um die Geburtsstagsfeier am 15. Oktober 2026 würdig vorzubereiten. Für den wichtigsten Part, nämlich die Räumlichkeiten für diese Veranstaltung, bekam man prompt aus der Gemeindeverwaltung die Zusage dafür, die Neukirchner Turnhalle nutzen zu können. Da ist den Organisatoren mehr als ein Stein vom Herzen gefallen, freut sich noch heute Robert Jung.

Viele Gedanken mussten hinsichtlich der Gestaltung dieser Geburtsstagsfeier auf einen Nenner gebracht werden. Kultur: ja, aber nicht zu viel! Unterhaltung: ja, aber altersentsprechend! Das war gar nicht so einfach, alles unter einen Hut zu bringen, sagt Klaus Pöpperl. Neben einem geschichtlichen Rückblick in Bild und Ton gibt es noch einen kulturellen Part, welcher im musikalischen Bereich liegt. Man möchte damit die Mitglieder, Gäste, Sponsoren und Unterstützer nach dem kleinen Abendessen überraschen, so Vorsitzende Jana Erler.

Roland Wagner



TEICHFEST 2026

Auch wenn das Wetter streckenweise nicht so optimal mitspielte, fanden zum 34. Neukirchner Teichfest am 21./22. August 2026 einige Gäste den Weg auf den Neukirchner Schiedelhof. Auf Grund der heftigen Regenfälle am Freitag musste man auch kurzfristig den geplanten Lampion- und Fackelumzug im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser fallen lassen“. Dafür sorgte der Fanfarenzug Crimmitschau, der den Umzug eigentlich begleiten sollten, im Festzelt für eine musikalische Aufmunterung.

Auch der Samstagnachmittag wurde anfangs immer mal wieder von kleinen Schauern überschattet, aber das trübte nicht wirklich die Stimmung auf dem Festplatz. Natürlich begrüßte zum Auftakt der Samstagsveranstaltung die Neukirchner Bürgermeisterin Ines Liebold die Festplatzbesucher und wünschte allen eine gute und abwechslungsreiche Unterhaltung. Der Auftritt der Tanzgruppe der Neukirchner Grundschule, unter Leitung von Sandra Schindler, wurde mit viel Beifall belohnt. Und sehr zur Freude der jungen Akteure spendierte die Bürgermeisterin für sie als kleine Belohnung am Ende auch noch allen ein leckeres Eis. Die Hüpfburg, das Bungee-Trampolin, die Kindereisenbahn, das Karussell und natürlich auch das Kinderschminken wurden rege genutzt. Interessante Gemälde entstanden auch wieder in der Kindermalstunde von Anette du Mont. Geschicklichkeit und Treffsicherheit mit dem Ball konnten am Stand der „SG Traktor Neukirchen e. V.“ getestet werden. Interessant war für viele auch die gezeigte Feuerwehrtechnik, wo man sich allumfassend informieren konnte.

Roland Wagner

Danke für die Spenden zum Teichfest

Ein herzliches Dankeschön gilt den nachfolgend aufgeführten Firmen und den fleißigen Helfern sowie unseren werten Gästen für die Unterstützung des Festes.

POLIFILM Neukirchen GmbH • MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH • eins Energie • Danny Leps – DEVK Zwickau • Autohaus Telemann GmbH • Scherzer Immobilien Crimmitschau GmbH • Hoch- und Tiefbau Theilig, Inh. Marcel Schön • ODVITAL Cosmetics GmbH • Kältetechnik Michael Hula • WESTRA GmbH • BFW Benno Müller, Inh. Wenke Tippelt • Saxonia Autohaus Richter GmbH • Marmor & Granit Hölzel GmbH • Autohaus Bräutigam GmbH • Dipl.-Med. Stefan Wolf • B&H Mario Jahn • Frank Kreher Bedachungsgeschäft GmbH • Hölzel-Arbeitsbühnen, Inh. Steffen Nitzsche •

Steuerberater Frank Stiebert • Heizung und Sanitär Michael Ketscher • Ofenbau Thomas Schmid • Physiotherapie Reiner Stephan • Metallbau Karsten Wittig • Fliesen-, Platten- & Mosaikleger Heiko Cyriack • Bauservice Frank Neumann • Nönnig Metallbau GmbH • Erdbewegung Elling GmbH • Bürgermeisterin Ines Liebold • Bau- und Möbeltischlerei Falk Löffler • Heizung-Sanitär-Klima Jörg Staude • SIS Scholz GmbH Abbruch- und Sanierungsarbeiten

Ines Liebold, Bürgermeisterin | FF Neukirchen/Pleiß



Friedhofsbrunnen wird saniert

Der Neukirchner Friedhof an der Werdauer Straße ist nach Vermutungen bereits seit 1608 ein wichtiger Ort für die Bestattung Verstorbener. Zudem ist er als Flächendenkmal ausgewiesen und man findet hier auch einige historisch wertvolle Einzel-Grabmale. Ein Schmuckstück ist seit einigen Jahren auch wieder die 1907 im Jugendstil erbaute und denkmalgeschützte Friedhofshalle. Deren umfassende Restaurierung wurde mit Hilfe der „Fördervereinigung zur Rettung der Friedhofshalle“ Anfang der 90er Jahre ermöglicht.

In den letzten Jahren wurden immer wieder notwendige Werterhaltungsmaßnahmen auf dem Areal durchgeführt. Seit einigen Wochen herrscht kurz nach dem Eingangsbereich des Gottesackers wieder einmal reges Baugeschehen. Gestiftet wurde der sogenannte Schöpfbrunnen 1914 durch den Kirchenpatron und Rittergutsbesitzer Carl Wolf. Nach seiner umfassenden Sanierung soll er auch wieder als Schöpfbrunnen nutzbar sein.



Viele Überlegungen und Diskussionen waren im Vorfeld vom Kirchenvorstand zu klären. Auch führte man Gespräche mit der Gemeinde und Jan Löffler (MdL) über mögliche Finanzierungsmöglichkeiten des Projektes und ist über die gute Zusammenarbeit dankbar. Die Kosten werden über ein LEADER-Projekt gefördert. Die Gemeindeverwaltung unterstützt das Vorhaben ebenfalls und der Rest wird aus eigenen Mitteln der Kirchgemeinde finanziert.

Mit den Arbeiten wurde die Steinmetz- und Steinbildhauerfirma Florian Mehlig aus Dennheritz in Zusammenarbeit mit der Firma Uwe Speck Erhaltung und Gestaltung aus Grünberg beauftragt. Die gesamte Brunnenskulptur besteht aus Cottaer Sandstein. Zuletzt klafften größere Spalten an den Ecken, so dass im ca. 3 x 3 Meter großen Becken kein Wasser mehr gespeichert werden konnte. Im Zuge der Restaurierung soll der Brunnen nicht nur abgedichtet, sondern auch komplett gereinigt werden.

Zur Reinigung gehört demzufolge auch die mittig stehende Brunnen-Stele mit Schale und Vase. An den abgeschrägten Ecken des Brunnenbeckens befinden sich zudem vier kleine Schalen in Form von Tiertränken.

Auch diese sollen wieder aufgefrischt werden. Der um den Brunnen verlaufende, etwa 60 Zentimeter breite Sockel, gehört ebenfalls mit dazu. Die Fertigstellung des Brunnens ist für Ende des Jahres geplant. Die restlichen Arbeiten, im Bereich des Umfeldes, sollen dann Schritt für Schritt im Frühjahr 2027 fortgesetzt werden und dann kann der Brunnen wieder als Schöpfbrunnen genutzt werden.

Doch damit ist das Projekt noch nicht ganz abgeschlossen: Der zentrale Platz im unteren Bereich des Friedhofes soll auch wieder ein Ort der Begegnung werden, wo man sich spontan trifft, ins Gespräch kommt und auf einer der Bänke verweilen kann. Außerdem ist das Aufstellen einer zweiteiligen Infotafel geplant. Auf dieser erfährt man Wissenswertes über den kombinierten Rundweg zum Thema „Natur trifft Kultur“. Dieser Weg führt zu sieben Naturerlebnis-Stationen und sieben historisch wertvollen Grabstellen.

Roland Wagner



Kirchennachrichten

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst am:

Sonntag, 27.09.2026

10:15 Uhr Bläsergottesdienst zur Jahreslosung
in der St.-Martins-Kirche Neukirchen

Sonntag, 04.10.2026

14:00 Uhr Erntedankgottesdienst
in der St.-Martins-Kirche Neukirchen

Sonntag, 11.10.2026

10:15 Uhr Erntedankgottesdienst
in der Kirche Lauterbach

Sonntag, 18.10.2026

10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
in der St.-Martins-Kirche Neukirchen

Erntedank

Herzliche Einladung zu unseren Erntedankgottesdiensten jetzt in der beginnenden Herbstzeit! Wir wollen uns daran erinnern, dass wir von Dingen leben, die uns geschenkt sind. Wer mit Erntegaben zum Fest beitragen möchte, kann diese gerne vor den Erntedankgottesdiensten in den Kirchen abgeben.

- am 02.10.2026, ab 14:00 Uhr, in Neukirchen
- am 10.10.2026, ab 14:00 Uhr, in Lauterbach

Auch helfende Hände sind immer gerne gesehen.

Wir geben alle Gaben weiter an die „Heimstätte Sichem“ in Werdau und die Kinderarche Crimmitschau. Lassen Sie uns gemeinsam dankbar sein.

Ihre Pfarrerin Jenny Beyer



LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND
WESTSACHSEN E. V.

Wer Lust auf frisches Obst oder eigenen Saft hat, kann Apfel und Birnen auf unserer Streuobstwiese bei Ponitz ernten. Ihr habt die Wahl, die Früchte zu Hause zu bevorraten oder am Folgetag auf dem Mühlenhof zu vermosten (nur mit Anmeldung +49 17694973217).

Ernte ohne Anmeldung und auf Spendenbasis.

Ort
Streuobstwiese Ponitz
Ecke Mittelmühlstraße/
Bahnhofstraße
04639 Ponitz

**Apfelernte
Ponitz**

ABGESAGT

**Freitag
25.
September
12:00 - 17:00 Uhr**

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen unter www.graefenmuehle.de

KREISNATURSCHUTZSTATION GRAEFENMÜHLE

LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND WESTSACHSEN E. V.

Wir pressen eure Äpfel auf dem Hof der Graefenmühle und öffnen das Mühlencafé. Mit an Bord ist wieder die Mobile Mosterei Mildenaue, die den frisch pasteurisierten Saft in praktische Bigpacks abfüllt.

**Apfelpresstag
Neukirchen/
Pleiße**

ABGESAGT

Anmeldung:
Familie Förster/Uhlig
+49 176 9497 3217

Ort
Kreinschutzstation
Graefenmühle
Pestalozzistr. 21A
08459 Neukirchen/Pleiße

**Samstag
26.
September
10:00 - 17:00 Uhr**

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen unter www.graefenmuehle.de

KREISNATURSCHUTZSTATION GRAEFENMÜHLE

LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND WESTSACHSEN E. V.



LAUTERBACHER LANDLUST E. V.

Drachenfest und das dritte Lauterbacher Kartoffelroden

Mit gleich zwei Veranstaltungen recht unterschiedlicher Art lädt das kleine Dorf **am Samstag, dem 26. September 2026**, ein. Ab 14:00 Uhr veranstaltet der Lauterbacher Landlustvereins an den Drei Papeln, am Ende der Dorfstraße, sein traditionelles Drachenfest.

Neben der Bastelstraße und dem Walnussklopfen wird auch die Feuerwehr vor Ort sein. Unter der Regie der Jugendfeuerwehr kann man sein Geschick beim Zielspritzen testen. Leckerer Kuchen, Kaffee, Roster und Wiegebraten sowie diverse Getränke stehen ebenfalls bereit. Auf die schönsten Eigenbaudrachen warten kleine Geschenke.

Bereits ab 10:00 Uhr, wird bei trockenem Wetter – ansonsten am 27. September 2026 – auf dem Bauernhof Herziger in der Dorfstraße 16 das dritte Lauterbacher Kartoffelroden gestartet. Die beiden Kaltblutpferde Helena und Ecco werden Kartoffeln der Sorten Milva, Laura, Nixe und Belana roden. Interessierte können dann hier ihre Lieblingssorte selbst auswählen und erwerben. Auch einige exotische Sorten, wie blauschalige Kartoffeln oder Knollen, deren Fleisch im Inneren rot aussieht, wird es geben. Abgerundet wird das Angebot mit Kinderreiten, Rätsel- und Quizspielen sowie einer ländlichen Versorgung.

Entsprechendes festes Schuhwerk oder Stiefel sind bei beiden Veranstaltungen von Vorteil.

Roland Wagner



ILLUSIONSWELTEN E. V.

Hoffest der Kultscheune mit einem sächsisch-bayrischem Saubrat-Duell

Am Samstag, dem 3. Oktober 2026, wird es in der Kultscheune Lauterbach wieder urig, gemütlich und unterhaltsam. Zum mittlerweile 11. traditionellen Hoffest laden wir herzlich zu einem abwechslungsreichen Tag, mit dem legendären Sauduell als Höhepunkt, für die ganze Familie ein.

Zwei „Sau-Teams“ treten gegeneinander an. Der Gewinner des letztjährigen Sauduells, Team „Weiß“ aus Mosel/Sachsen, tritt gegen das Team „Köhler“, welches aus der Nähe von Münchberg/Oberfranken anreist, an. Wer bruzelt die schmackhaftere Spansau? Wer gewinnt das Duell? Das entscheiden wie immer unsere Jury und ein Gast aus dem Publikum.

Freut euch auf ein buntes Programm, gute Musik, regionale Spezialitäten und natürlich die einzigartige Atmosphäre unserer Kultscheune. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Ein besonderes musikalisches Highlight erwartet euch mit der Band „Minimax“ aus dem Vogtland, die mit Livemusik für beste Stimmung sorgt und garantiert den einen oder anderen dazu animiert, das Tanzbein zu schwingen. Natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder eine herbstliche Bastelstraße sowie unsere beliebte „Krimskrams“-Tombola, welche mit tollen regionalen Hauptpreisen für Spaß sorgt.

Beginn ist ab 13:00 Uhr. Kommt vorbei, verbringt einen schönen Tag mit uns, genießt gutes Essen, kühle Getränke und stimmungsvolle Musik und lasst euch von der besonderen Atmosphäre der Kultscheune anstecken. Wir freuen uns auf euch und auf ein schönes 11. Hoffest in Lauterbach!

Kay Bohne

Danke für die Spenden zum Dänkritzer Nachbarschaftsfest 2026

Ein herzliches Dankeschön gilt den nachfolgend aufgeführten Firmen und den fleißigen Helfern sowie unseren werten Gästen für die Unterstützung des Festes.



Tanzboden e. V. Meerane

Metallbau André Falke GmbH, Dänkritz • Tischlerei Frank Hannemann, Dänkritz • Heizung/Sanitär/Klima Jörg Staude, Dänkritz • WESTRA GmbH, Neukirchen • Kuchenservice Birgit Scharf, Dänkritz • Fleischerei Schumann,

Crimmitschau • Friseursalon Wild, Zwickau • „Gärtner“ Werbung, Crimmitschau • Familie Fischer, Lauterbach • AUL Lauenhain, Lauterbach • Dachdecker Andy Schöneck, Crimmitschau • Frank Kreher Bedachungsgeschäft GmbH, Neukirchen • Autohaus Telemann GmbH, Neukirchen • Hoch- u. Tiefbau Theilig, Inh. Marcel Schön, Neukirchen • Bau- und Möbeltischlerei Falk Löffler, Neukirchen • Firma Tautenhahn Antje Elling, Neukirchen • Igema Bedachungen GmbH, Zwickau • Reifenhaus Diana Schmiedel, Crimmitschau • Jörg Heinrich, Dänkritz • Ines Liebold, Bürgermeisterin, Neukirchen • Familie Storch/Feustel, Dänkritz • Möbel Eiber GmbH, Neukirchen • Jana Weniger, Praxis für Osteopathie, Dänkritz • Kerstin Brendel, Dänkritz • Familie Peter Bergbauer, Dänkritz • Familie Frank Schmieder, Dänkritz • Familie Ralph Schubert, Dänkritz • Bequemschuhhaus Haubold GmbH, Crimmitschau • Familie Ina Becker, Dänkritz • Gemeindeverwaltung Neukirchen • Bauhof Neukirchen • alle fleißigen Helfer

Glückwünsche AN DIE JUBILARE

Die wahre Lebenskunst besteht darin,
im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Pearl S. Buck

Die Bürgermeisterin Ines Liebold gratuliert allen Seniorinnen und Senioren aus Neukirchen, Dänkritz und Lauterbach ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht auf diesem Wege alles Gute und viel Gesundheit.

Einen herzlichen Glückwunsch auch den Ehepaaren, welche ein Ehejubiläum feiern. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.



ZU VERMIETEN

Freie kommunale Wohnungen
in der Gemeinde Neukirchen

4-Raum-Wohnung (EG)
Pleißenberg 16 – ab November

3-Raum-Wohnung
Pleißenberg

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Frau Seidel, Tel. 03762 9429919

Scherzer Immobilien Crimmitschau GmbH
Mannichswalder Platz 8 • 08451 Crimmitschau

